

Beschlussauszug aus der Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses der Stadt Klütz vom 04.11.2021

Top 4 "Brennpunkt" Kirche

Frau Barkentien berichtet von der Sitzung des Sozialausschusses der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen vom 27.10.2021, den sie als Gast besucht hat.

Es ist ein Fall bekannt geworden, dass einem Jugendlichen Betäubungsmittel (K.o.-Tropfen) verabreicht wurden. Der Sozialausschuss Boltenhagen hat sich dafür ausgesprochen, eine Arbeitsgruppe zu bilden.

Die anwesenden Gäste berichten ebenfalls von Vorkommnissen mit den Jugendlichen.

Herr Soth informiert über Drogenkonsum der Jugendlichen. Er hat Tütchen mit weißen Anhaftungen der Polizei übergeben, jedoch noch keine Antwort erhalten.

Die Mitglieder des Sozialausschusses sprechen sich ebenfalls dafür aus, der Arbeitsgruppe beizutreten.

Frau Kohler, Herr C. Schmoldt, Frau J. Schmoldt, Frau B. Waag und Frau E. Barkentien melden ihre Mithilfe an. Herr Soth bietet an, den Mitgliedern mit seinem Fachwissen beizustehen.

Es soll ein Antrag auf Fördermittel für einen Streetworker gestellt werden. Nach Möglichkeit soll der Antrag gemeinsam von den Gemeinden (Klütz, Damshagen, Kalkhorst und Boltenhagen) gestellt werden.